Lieber Herr Nesselbosch!

Das können wir gerne so machen.

Bis Dienstag,

Birga Pfitzner

**Von:** Udo Nesselbosch <[udo.nesselbosch@zfslms.de](mailto:udo.nesselbosch@zfslms.de)>  
**Gesendet:** Saturday, November 19, 2022 2:36:27 PM  
**An:** Birga Pfitzner <[Birga.Pfitzner@jgo.bistum365.de](mailto:Birga.Pfitzner@jgo.bistum365.de)>  
**Betreff:** Re: PS 09/2022 Gemeinsames Gespräch mit den PS-Studierenden an der Loburg

Liebe Frau Pfitzner,

vielen Dank für Ihre schnelle und positive Antwort auf meine kurzfristige Anfrage.

Wie wäre es, wenn wir zu zweit um 9.45 Uhr beginnen würden und dann die PS-Studierenden ca. 20 Minuten später hinzubitten würden (also gegen 10.05 Uhr)?

Ich würde mich am Dienstagmorgen beim Sekretariat "anmelden" und dann um 9.45 Uhr im Lehrerzimmer sein.

Nach Ihrer Antwort informiere ich gerne unsere gemeinsamen PS-Studierenden per Mail.

Ob Frau Trautmann (die gestern krankheitsbedingt im ZfsL gefehlt hat) auch an dem Gespräch teilnehmen möchte, weiß ich nicht einzuschätzen.

Viele Grüße und weiterhin ein schönes Wochenende für Sie

Udo Nesselbosch

Birga Pfitzner <[birga.pfitzner@jgo.bistum365.de](mailto:birga.pfitzner@jgo.bistum365.de)> hat am 19.11.2022 14:23 CET geschrieben:

Lieber Herr Nesselbosch,

gerne stehe ich für ein Gespräch am Dienstag zur Verfügung. Ich hatte tatsächlich auch schon überlegt, ob es sinnvoll ist, Sie zu kontaktieren. Meine Pausenaufsicht endet um 9.35 Uhr, danach habe ich Zeit bis 11.05. Wann wollen wir starten?

Bevor wir in der großen Gruppe reden, würde ich allerdings gerne unter vier Augen mit Ihnen sprechen.

Viele Grüße

Birga Pfitzner

**Von:** Udo Nesselbosch <[udo.nesselbosch@zfslms.de](mailto:udo.nesselbosch@zfslms.de)>  
**Gesendet:** Friday, November 18, 2022 12:48:41 PM  
**An:** Birga Pfitzner <[Birga.Pfitzner@jgo.bistum365.de](mailto:Birga.Pfitzner@jgo.bistum365.de)>  
**Betreff:** PS 09/2022 Gemeinsames Gespräch mit den PS-Studierenden an der Loburg

**Liebe Frau Pfitzner,**

ich schreibe Ihnen heute in meiner Funktion als Praxissemesterbeauftragter.                                Bei der heutigen überfachlichen Begleitveranstaltung im ZfsL haben Frau Lohmann, Frau Westhofen und Frau Mandel (Frau Trautmann fehlte krankheitsbedingt) von bestehenden Unklarheiten bzgl. der zu erfüllenden schulseitigen Obligatorik und der Zielsetzung des Praxissemesters  berichtet.                                                                                                              In ihrer Wahrnehmung  sprechen „die Schule“ und „das ZfsL“ nicht durchgängig gleichsinnig in der Frage der Anerkennung von durchgeführtem Unterricht und bzgl. der Zielsetzung des Praxissemesters.

Die Studierenden - so mein Eindruck - reagieren mit Verunsicherung auf diese wahrgenommenen „Unstimmigkeiten“.

Deshalb möchte ich anbieten, dass wir beiden uns in der kommenden Woche einmal bei Ihnen an der Schule mit den drei PS-Studierenden zusammensetzen. Sicherlich gelingt es uns dann gemeinsam zügig, Handlungssicherheit für die angehenden jungen Lehrkräfte zu schaffen.

In der kommenden Woche (19.11.-23.11.) wären für mich leider aus dienstlichen Gründen nur der Montag und der Dienstag gut für einen Besuch in Ostbevern geeignet. Entschuldigen Sie daher bitte die Kurzfristigkeit der Anfrage.

Hätten Sie denn in einer Ihren beiden Freistunden  am Dienstag (3./4.Stunde?) Zeit für ein Gespräch oder alternativ nach Ihrem Unterricht? (Ich könnte auch nachmittags zu Ihnen an die Schule kommen.)                                                                                                                              Am Montag (21.11.) wäre ich vormittags bis 12 Uhr flexibel.

Sollten diese Termine für Sie unpassend sein, rufen Sie mich doch gerne an (0157-34225265) oder schreiben Sie mir. Sicherlich finden wir dann einen anderen Termin.

Herzlichen Dank, viele Grüße und ein schönes Wochenende für Sie

Udo Nesselbosch